

4. Kreisliga 1

TSV Sasel VII : SC Alstertal-Langenhorn VIII
Donnerstag, 23.03.2023, 19:45 Uhr

Freytag macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Donnerstagabend beim Heimteam vom TSV Sasel VII, als Johannes Freytag sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des SC Alstertal-Langenhorn VIII sicherstellen konnte. In ihrem 14. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Sasel VII ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 3:0 gegen Colberg / Colberg fanden Schriever / Mannfrahs von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Keinen Punkt beisteuern konnten Köpf / Freytag im Spiel gegen Haht / Haht, das 0:3 verloren ging. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Schreiber / Gottselig zeigten Lütticken / Borgeest dagegen ihren Gegnern die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Gabor Köpf im Match gegen Aleen Haht, das 0:3 verloren ging. Richard Lütticken hatte nachfolgend gegen Philipp Haht trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Einen umkämpften Erfolg feierte Johannes Freytag beim 3:2 gegen Anatoli Schreiber, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Wolfgang Schriever gegen Lukas Colberg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim Sieg von Dieter Borgeest gegen Viktor Gottselig konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Passende spielerische Mittel hatte Folker Mannfrahs letztlich parat, um Martin Colberg zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Sasel VII und des SC Alstertal-Langenhorn VIII. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Philipp Haht zunächst nicht gut aus, so gewann Gabor Köpf im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Richard Lütticken bekam es nun mit Aleen Haht zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Richard Lütticken am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Johannes Freytag war im Einzel gegen Lukas Colberg nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Freytag ging. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Sasel VII nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TuS Berne IV am 30.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SC Alstertal-Langenhorn VIII wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.03.2023 gegen den SC Poppenbüttel X erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TSV Sasel VII

Doppel: Schriever / Mannfrahs 1:0, Köpf / Freytag 0:1, Lütticken / Borgeest 1:0

Einzel: G. Köpf 1:1, R. Lütticken 1:1, J. Freytag 2:0, W. Schriever 1:0, D. Borgeest 1:0, F. Mannfrahs

1:0

SC Alstertal-Langenhorn VIII

Doppel: Haht / Haht 1:0, Colberg / Colberg 0:1, Schreiber / Gottselig 0:1

Einzel: P. Haht 1:1, A. Haht 1:1, L. Colberg 0:2, A. Schreiber 0:1, M. Colberg 0:1, V. Gottselig 0:1